

Gustav Schwab,
Bemooster Bursche zieh ich aus

Zu singen nach der Melodie von Albert Methfessel (1785 - 1869)

1. Bemooster Bursche zieh ich aus,
behüt dich Gott, Philisterhaus!
Zur Heimat geh ich ein,
muß selber nun Philister sein!

2. Fahrt wohl, ihr Straßen grad und krumm!
ich zieh nicht mehr in euch herum,
durchtön euch nicht mehr mit Gesang,
mit Lärm nicht mehr und Sporenklang.

3. Was wollt ihr Kneipen all von mir?
Mein Bleiben ist nicht mehr allhier;
winkt nicht mit eurem langen Arm,
macht mir mein durstig Herz nicht warm.

4. Ei, grüß euch Gott, Collegia!
Wie steht ihr in Parade da!
Ihr dumpfen Säle groß und klein,
jetzt kriegt ihr mich nicht mehr herein.

5. Auch du, von deinem Giebeldach,
siehst mir umsonst, o Karzer, nach!
Für schlechte Herberg Tag und Nacht
sei dir ein Pereat gebracht.

...

Gustav Schwab,
Adiaŭo de studento

übersetzt von Ludwig Emil Meier

Kantebla laŭ la melodio de Albert Methfessel (1785 - 1869)

1. Multjare mi studinta hom' -
- Adiaŭ nun, filistra dom'! -
Al hejm' malnova iras mi,
Nun mem filistro tie ĉi!

2. Adiaŭ, stratoj de la urb',
Ne plu promenias mi en kurb',
Nek kantos, nek bruigos ajn,
Nun decas min konvena ŝajn'!

3. Gastejo vi kun bier' kaj vin',
Vi jam ne plu gastigos min,
Ne logu via elpendaj',
Por mi ĝi estas nur vantaĵ'!

4. Vi universitato, ho!
Tre majestece staras do.
Tro longe en vi, haloj ĉi
Dum kelkaj hor' enuis mi.

5. Kaj vi, karcero sub tegment',
Vin mi memoras sen kontent';
Malbona loko, "pereat!"
al vi, de ĉiuj malamataj'!

...

6. Du aber blüh und schalle noch,
 leb, alter Schlägerboden, hoch!
 In dir, du treues Ehrenhaus,
 verfechte sich noch mancher Strauß!

7. Da komm ich, ach! an Liebchens Haus;
 o Kind, schau noch einmal heraus
 mit deinen Äuglein klar,
 mit deinem dunklen Lockenhaar!

8. Und weiter, weiter geht mein Lauf:
 tut euch, ihr alten Tore auf!
 Leicht ist mein Sinn, und froh mein Pfad;
 gehab' dich wohl, du Musenstadt!

9. Ihr Brüder, drängt euch um mich her,
 macht mir mein leichtes Herz nicht schwer!
 Auf frischem Ross, mit frohem Sang
 geleitet mich den Weg entlang!

10. Im nächsten Dorfe kehret ein,
 trinkt noch mit mir von einem Wein!
 Denn nun, ihr Brüder, sei's weil's muss,
 das letzte Glas, der letzte Kuss!

*Verfasser dieses deutschen Gedichtes ist GUSTAV SCHWAB (*1792 – †1850), veröffentlicht 1814.*

Arg-80-156 (2003-11-03 11:21:58)

6. Sed vi, skermejo, vivu, ho! ²
 Ne vin forgesos mi, ne do!
 Vi daŭre estu kun favor'
 La pritraktejo de honor'!

7. Nun jen, ĉe l' amatina pord'
 Ektuŝas min en koro mord' -
 Vin lasi, bela, ho knabin',
 Ja, vere, tio premas min.!

8. Sed for, antaŭen laŭ la voj'!
 Malfermu vin por lasta foj'
 Pordeg' malnova, ne tra vi
 Revenos al la muzoj mi!

9. Nu, fratoj, akompanu min
 Nur duonvoje al destin'!
 Pro gaja kanto flugu for
 De l' adiaŭo la dolor'!

10. En la vilaĝo gastu ni
 En lasta bona harmoni';
 Por lasta kiso, lasta ĝoj',
 Nun for - nur esta unu voj'!

*Übersetzung des deutschen Gedichtes "Bemooster Bursche zieh ich aus" von GUSTAV SCHWAB (*1792 – †1850) ins Esperanto durch LUDWIG EMIL MEIER (†1919) in 1907.*

Arg-80-157 (2003-12-28 22:55:11)

²En la origina teksto de L. E. Meier estas erare presita la vorto "skrimejo" anstataŭ la ĝusta "skermejo".